

## Vorwort.

Den nicht zu unterschätzenden Vorteil hat uns die Überbürdungsfrage gebracht, daß die Nebenfächer an unsern höheren Schulen auf ihr richtiges Maß zurückgeführt werden. Ganz besonders hatte die Geschichte in den letzten Jahrzehnten die Kraft und Zeit unserer Schüler unverhältnismäßig in Anspruch genommen, dergestalt daß geradezu Geschichtsforschung mit ausgehnter Quellenlektüre für das Altertum und Mittelalter getrieben wurde. Von unsern höheren Schulen haben die Realgymnasien und Oberrealschulen den Stoff ganz bedeutend zu sichten, da durch die neuen Lehrpläne vom Jahre 1882 die Geschichte der Griechen und Römer nach Untersekunda verlegt ist. Daher hat der Verfasser dieselbe in je 40 Paragraphen geteilt nach der Zahl der Stunden, die im Sommer und Winter auf den Geschichtsunterricht entfallen. Damit soll nun keineswegs gesagt sein, daß genau ein Paragraph in einer Stunde durchzunehmen ist, aber jüngeren Kollegen dürfte die Übersicht angenehm sein, und bei Repetitionen findet dadurch eine gleichmäßige Verteilung statt. — Namen und Zahlen sind auf das notwendige Maß zurückgeführt, Ursache und Wirkung hervorgehoben und die Kulturgeschichte gebührend berücksichtigt.

Das Büchlein ist in einfacher zusammenhängender Rede, nicht in abgerissenen Sätzen oder gar Fragen geschrieben, mit denen niemandem, am allerwenigsten demjenigen Schüler gedient ist, welcher durch Krankheit einige